

# Farbenfrohes Spektakel

Bis Ende März findet in Dubai die Weltausstellung Expo statt. Für Kurzentschlossene gibt es noch ausreichend Flüge und Hotels

VON GERHARD VON KAPFF

**Dubai.** Willkommen in einer bunteren Welt. Alle düsteren und grauen Gedanken machen ob dieses Anblicks dem Staunen Platz – und einem Rausch der Farben. Nach dem Anbruch der Dunkelheit ist die 70 Meter hohe Kuppel der Al-Wasl-Plaza der absolute Mittelpunkt der Expo in Dubai. Mit ihrem fliegerranen Netz aus Ornamenten angeordneten Projektionsflächen, mit ihren mitreißenden Farbspielen und einem überwältigenden Sound übertrifft sie alles bisher Gesehene und Gehörte. Bis zum Expo-Ende am 31. März ist dieses farbenfrohe Spektakel auf 360 Grad noch zu erleben. Wichtig in diesen Zeiten: Trotz Corona kann man zumindest halbwegs gelassen auf diese Expo gehen. Menschenmassen gibt es nicht, denn die Pandemie hält die Besucherzahlen vor allem tagsüber in Grenzen.

Auf der kreisrunden Bühne inmitten der Kuppel finden fast stündlich Tänze, aufwendige Shows und Konzerte statt. Mal ist es ein Ausschnitt aus einem Musical, das die Zuschauer fesselt, dann wieder eine opulente Tanzshow mit orientalischen Elementen. Später jubeln die einheimischen Fans über den Auftritt eines arabischen Hip-Hop-Stars oder lauschen andächtig der Klangwolke eines renommierten Klassikorchesters. Schon alleine die täglich wechselnden Programme und die Lichtshow wären gute Gründe, die Expo zu besuchen. Abgesehen davon sind Flüge und Hotels nach wie vor in fast allen Preiskategorien verfügbar. Selbst das Expo-Ticket, das an Wochentagen gut zehn Euro kostet, ist bei der Anreise mit Emirates schon enthalten.

Die Temperaturen sind derzeit angenehm: Im Januar und Februar wird es in dem Emirat tagsüber zwischen 20 und 25 Grad Celsius warm. Etwas heißer brennt die Sonne im März vom Himmel – und im April, wenn es langsam richtig heiß wird, ist die Expo bereits Geschichte. Wahrscheinlich ist es daher momentan die beste Zeit, das einmalige Spektakel zu besuchen.

Denn nach dieser ersten Weltausstellung auf arabischem Boden wird das Gelände zeitweise geschlossen und zu einer nachhaltigen Musterstadt umgebaut. Die nächste Expo findet erst wieder in drei Jahren im japanischen Osaka statt und dürfte nicht nur von der Anreise her, sondern auch preislich für

die meisten Menschen eine Herausforderung sein.

Es lohnt sich in Dubai, die Länder-Pavillons tagsüber anzusehen, aber zumindest einen Teil des Abends auf dem Al-Wasl-Platz zu verbringen. Der Farbrausch wirkt erst jetzt so richtig. Wenn das Tageslicht verschwunden ist und die Projektionen ihre tatsächliche Wucht entfalten, verzaubert der Anblick noch einmal mehr. Auch in den Pausen zwischen den Auftritten wird es nicht eintönig. Nun illuminiert kunstvoll verformte Filme der Expo-Länder die Innenflächen der Kuppel.

Wer während des Umbaus dennoch Musik hören will, besucht das Atrium. Die Expo-Länder präsentieren dort Volksmusik im besten Sinne und engagieren ihre renommiertesten Interpreten, Tänzer und Musiker: Die zeigen dann wie die Startänzerin María Moreno in ihrem feuerroten Kleid einen so lässig wie gekonnten Flamenco. Und lassen die Besucher aus Dubai und der ganzen Welt in einen Jubelsturm ausbrechen.

Manchmal berühren aber auch die kleinen Momente: Irgendwo auf dem Balkon eines italienischen Restaurants steht ein Musiker mit einem Stuhl und einem darauf platzierten Lautsprecher. Er spielt Saxofon. Ganz für

## 34

Meter hoch ist die Fassade aus Stampflehm des marokkanischen Pavillons.

sich, denn in dem Gässchen hinter den großen Pavillons sind kaum Besucher unterwegs. Diejenigen, die tatsächlich vorbeilaufen, glauben meist, Musik vom Band zu hören und heben nicht einmal den Kopf. Für die wenigen, die den Musiker doch registrieren, ist es dagegen ein fast schon intimer Moment. Als würde das Saxofon ein Solo nur für diejenigen spielen, die es dort, in dieser so wenig besuchten Ecke, entdeckt haben.

Sehr unterschiedlichen Unterhaltungswert bieten dagegen auf dieser Leistungsschau der Nationen die Pavillons der einzelnen Länder. Während manche Präsentationen den Besucher ratlos wieder weiterziehen



Ein Blickfang bei Tag und besonders in der Nacht: die Kuppel der Al-Wasl-Plaza.

FOTOS: GERHARD VON KAPFF

lassen, strahlen andere einen gewissen Charme aus. So wie beispielsweise Bhutan. Denn das weltabgeschiedene Land im Himalaya zeigt sich ganz bescheiden mit einigen Videos, Schautafeln und einem Shop für kunstvolle, handbestickte Jacken und Hemden zu sehr zivilen Preisen. Andere wie Saudi Arabien klotzen. Das islamische Königreich hat sich vor Kurzem Touristen geöffnet und wirbt auch in Dubai intensiv um Gäste. Schon die stylische Optik des mit kunstvollen LED-Wänden gestalteten Gebäudes ist sehenswert und ein Vorgeschmack auf eine mitreißende Videopräsentation im Inneren, die der Äußerer in nichts nachsteht.

Pavillons wie der marokkanische überraschen mit einer 34 Meter hohen Fassade aus Stampflehm. Alle Materialien des Baus wurden im Umkreis von fünf Kilometern gefunden. Allerdings bietet die inhaltliche Präsentation wenig Neues. Dafür lockt die spektakuläre Fassade und die ruhige Teestube im Innenhof viele Besucher an. Der von außen ebenfalls interessante Rundbau des chinesischen Beitrags zur Expo dagegen reizt ganz offensichtlich nur wenige Besucher. Auch die Ausstellungsfläche von Aserbaidschan kann ohne jede Wartezeit betreten werden.

Eine positive Überraschung ist der deutsche Pavillon. Schon optisch sticht das weitgehend in Weiß gehaltene Gebäude aus dem bunten Mikrokosmos der Expo-Bauten heraus. Es wirkt mit seiner offenen, durch Stangen und glatte Flächen gegliederten Fassade einerseits verspielt, andererseits doch wieder sachlich-schlicht. Aber auch inhaltlich



Die Gäste des deutschen Pavillons springen zunächst in ein Bällebad. Dann können sie sich die Innovationen aus Deutschland anschauen.

enthält das Konzept einen gewissen Charme. Wer jedenfalls fürchtete, ob der Campus-Idee eine Lesung oder Schulstunde über sich ergehen lassen zu müssen, wird schnell vom Gegenteil überzeugt. Anstatt der mitunter schwermütigen Wissensvermittlung anderer Pavillons über die Probleme des Weltklimas und die Notwendigkeit zur Nachhaltigkeit, springen die Besucher im deutschen Campus erst einmal in ein Bällebad. Sie erproben kurz danach an Modellen, wie sich Energie durch Flugdrachen erzeugen ließe, erfahren neue Ideen, die Kraft der Wellen zu nutzen und schaukeln später gemeinsam einer besseren Zukunft entgegen. Die ganze Präsentation wirkt leicht, inspirierend und verzichtet auf den moralischen Zeigefinger.

Vielleicht ist der deutsche Pavillon daher sogar ein weiterer emotionaler Moment bei dieser Expo: Man ist kurz vor dem Verlassen ein bisschen erleichtert, fast schon stolz, wie souverän, aber vor allem wie modern und nach vorne gewandt sich Deutschland der Welt präsentiert hat. Dass danach im deutschen Pavillon-Restaurant so bodenständige Essen wie Bratwurst mit Senf und ein bayerisches Bier im Halbliter-Krug auf der Karte stehen, ist dennoch kein Widerspruch: So ganz können wir eben doch nicht aus unserer Haut heraus.

Die Reise wurde unterstützt von Visit Dubai und Jumeirah-Hotels.

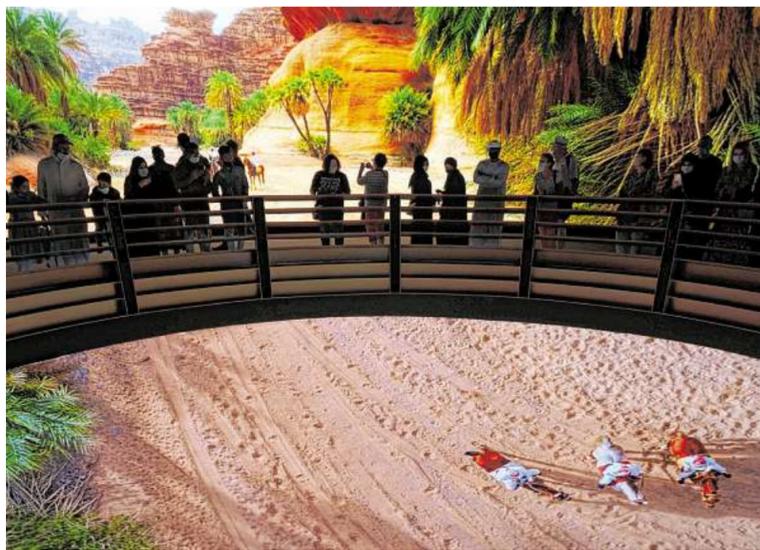
### Zur Expo nach Dubai

**Anreise:** ab Hamburg mit Emirates in gut sechs Stunden ab 440 Euro.

**Unterkunft:** Mehrere hochklassige Hotels direkt am privaten, zwei Kilometer langen Strand bietet die Hotelkette Jumeirah. Für Familien ist vor allem das kürzlich renovierte Jumeirah Beach Hotel mit dem daneben liegenden Wild-Wadi-Waterpark geeignet. Weitere Infos unter [www.jumeirah.com](http://www.jumeirah.com). Preisbeispiel: Fünf Nächte mit Flug und Frühstück bei Tui kosten ab 1287 Euro.

**Expo:** täglich von 9 Uhr bis Mitternacht, sonntags bis donnerstags von 9 bis 2 Uhr, sonntags bis 1 Uhr geöffnet. Die Pavillons sind bis 22 Uhr offen. Anreise zur Expo mit der Metro; Tagesticket für fünf Euro. Es gibt außerdem kostenlose Hotelbusse, oder man nimmt ein Taxi; circa 25 Euro ab Stadtmitte. Das Tagesticket für die Expo kostet an Wochentagen ab zehn Euro, wer mit Emirates anreist, erhält einmalig freien Eintritt. Für Studenten, Personen mit Behinderung, Kinder bis 17 und Menschen ab 60 Jahren ist der Eintritt kostenlos. Es gibt 30-prozentige Ermäßigungen auf die Verpflegung für Studenten und Senioren ab 60. Letztere erhalten zudem schnelleren Zugang zu den Pavillons und für 90 Minuten einen Elektro-Buggy für Fahrten zwischen den Bereichen. Weitere Informationen gibt es unter [www.expo2020dubai.com](http://www.expo2020dubai.com).

**Informationen:** [www.visitdubai.com](http://www.visitdubai.com). WK



Großflächige Videoproduktion im Pavillon Saudi-Arabiens.

### Rügen

**Das kleine Hotel** m. besond. Ambiente! Göhren/Lobbe, DZ, Ü/E, FEWO, Strand 100 m. © 038308/34123. [www.sonnenstrand-moenchgut.de](http://www.sonnenstrand-moenchgut.de)

### Nordsee

**CUX-Sahlburg, Ferienwohnungen**, ganzjährig, Seesicht, Hunde erlaubt. Stesius GmbH © 04721/508247 [www.ferienhaus-amwaldbad.de](http://www.ferienhaus-amwaldbad.de)  
**Cuxhaven**, exkl. Fewo. © 0421/3225729

### Harz

**Braunlage**, exkl. FeWo. © 0421/3225729

### Berlin

**Hallo Berlinbesucher!** Komf. 1-Zi.-App. für 2 Pers., mit Wäsche, 35 €/Tag. © 030/4928871 oder 030/4131719

### Bayern

**Lust auf Frühjahrsurlaub** in den Bergen, 2-Zi.-FeWo in Garmisch Partenkirchen. © 08821/7304635 oder Internet: [www.traumferienwohnung.de](http://www.traumferienwohnung.de) „diana´s alpenparadies“

**Anzeigen für den Reisemarkt** können Sie telefonisch unter 0421 / 3671 6655 aufgeben oder einfach per E-Mail an [reisemarkt@weser-kurier.de](mailto:reisemarkt@weser-kurier.de) senden.

### Flugreisen

**Gruppenreise: Montenegro** - Landschaftliches Juwel an der Adria. Reisetage: 04.04. bis 30.05.22, inkl. HP & Flug ab Bremen, 8 Tg., ab 829 € p.P. / Einzelzimmer ab 999 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Alleinreisende aufgepasst: Kos**, 4\* Htl. - Lagas Aegean Village, Einzelzimmer inkl. HP, Flug ab/bis Bremen, z.B. am 12.05.22, 7 Tg., ab 578 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Alleinreisende aufgepasst: Mallorca**, 4\* Htl. - Bella Playa & Spa, Einzelzimmer inkl. HP, Flug ab/bis Hannover, z.B. am 28.03.22, 7 Tg., ab 427 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Türkei-Bodrum**, 4\* Htl. - Delta Hotels Bodrum, Doppelzimmer mit Meerblick inkl. AI, Flug ab/bis Hamburg, z.B. am 05.05.22, 7 Tg., ab 641 € p.P., FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Mallorca**, 4\* Htl. - Hipotels Dunas Cala Millor, Appartement mit Meerblick inkl. HP, Flug ab/bis Hannover, z.B. am 18.02.22, 7 Tg., ab 519 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Dubai**, 4\* Htl. - Jumeira Rotana, Doppelzimmer inkl. FR, Flug ab/bis Hamburg, z.B. am 04.05.22, 7 Tg., ab 666 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

### Schiffsreisen

**Erstmalig von Bremerhaven** nach Dresden mit MS Katharina von Bora, 17. - 26. März 2022, inkl. Haustür-Abholung und Bustransfer, Vollpension, Preis pro Person Doppelkabine/Hauptdeck nur 1.499 €; Einzelkabine/Hauptdeck 1.689 €. Nähere Informationen Lufthansa City Center Reisebüro Ahlers, Nordenham. © 04731/93333

**Einmalige Flusskreuzfahrt**, 10. - 17. März 2022, Potsdam - Bremen mit MS Katharina von Bora, inkl. Bustransfer und Haustür-Abholung, Vollpension, Preis pro Person Doppelkabine/Hauptdeck nur 1.095 €; Einzelkabine/Hauptdeck 1.155 €. Nähere Informationen Lufthansa City Center Reisebüro Ahlers, Nordenham. © 04731/93333.

**MS Andrea**, Schnupperreise Straßburg - z.B. am 13.03.22, 4 Tg., Außenkabine, ab 299 € p.P., FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Alleinreisende aufgepasst:** AROSA Silva, Rhein Amsterdam & Rotterdam - z.B. am 09.03.22, 4 Tg., Außenkabine inkl. AI, ab 693 € p.P., FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**AIDAdiva**, Schweden & Dänemark ab/bis Warnemünde, z.B. am 15.10.22, 5 Tg., Innenkabine, ab 795 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Alleinreisende aufgepasst:** MSC Preziosa, Ostsee ab/bis Kiel, z.B. am 22.05.22, 7 Tg., Innenkabine, ab 970 € p.P., FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**Mein Schiff 5**, Griechenland mit Piräus - z.B. am 01.05.22, 7 Tg., Innenkabine inkl. Flug ab/bis Hannover, ab 929 € p.P. FIRST REISEBÜRO Weser Reisebüro, © 0421/162880

**La dolce vita im Angebot?**

Anzeige aufgeben unter  
Tel. 0421 / 3671 6655

**WESER KURIER**

Imposantes Entrée mit Lichteffect: Blick auf Eingang der Expo im Nachhaltigkeitsbereich.

